

Dauthendey, Max: Im Grund deiner Augen (1892)

- 1 Im Grund deiner Augen steht meine Welt auf dem Kopf,
- 2 Dort lächle ich meinen Feinden zu und küsse dem Tod die Finger.

- 3 Klopfe an mit dem warmen Hammer in deiner Brust,
- 4 Es ist ein Schatz in meinem Meer. Täglich ging ich hinter dir her,

- 5 Sammelte deine Worte und deine Gebärde, zog Gold darum
- 6 Und versteckte sie unter roter Erde in einem roten Meer.

(Textopus: Im Grund deiner Augen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26003>)